



Morgengebet,

w e l c h e s

von einer ganzen Familie kann verrichtet
werden.

Im Namen des Vaters † und des Soh-
nes † und des heiligen Geistes †, Amen.

Einer sagt allein:

Kommet, laffet uns den Herrn anbe-
ten; wir wollen vor Gott auf unsere Knie
fallen, und weinen: weil er der Herr ist,
der uns gemacht hat; er ist der Herr un-
ser Gott, wir aber sind sein Volk und
Schaafe, die er ernähret. Psalm. 94.

Alle knien nieder, und beten folgendes.

G e b e t.

Amen. Benedeiung, Lob, Verkündi-
gung seiner Weisheit und Stärke, Dank:

sagung und Ehre soll unserm Gott von uns zu ewigen Zeiten erwiesen werden, Amen. Offenb. Joh. 7.

Du, o Herr unser Gott! bist würdig von uns zu empfangen Glorie und Ehre und Verkündigung deiner Weisheit: denn du hast alle Dinge erschaffen, und alle Wesen sind nur durch deinen Willen da, und alles ist von deinem Willen erschaffen worden. Offenb. Joh. 4.

O Herr Jesu Christe, du bist würdig, daß wir deine Macht und Gotttheit preisen, und dein Lob und Ehre vor aller Welt verkündigen: denn du bist für uns getödtet worden, und hast uns von der ewigen Dienstbarkeit erlöset, und uns zu Königen und Priestern unsers Gottes gemacht. Offenb. Joh. 5.

Einem allein:

Lasset uns aus allen Kräften den Herrn loben, und unsern Gott, der uns erschaffen hat, lieben: denn er ist voll Güte und Barmherzigkeit gegen uns Sünder. Sohn Sirachs 47. Joel 7.

Alle:

A L L E:

O Gott, mein Gott, zu dir erwache und seufze ich schon zum Anfange dieses Tages. Noch in meinem Bette habe ich meine Gedanken zu dir gewendet, und den Tag habe ich mit der Betrachtung deiner Grösse angefangen: weil du mein Helfer bist. Psalm. 62.

Dich, o Herr mein Gott! will ich von ganzem meinem Herzen loben, und deinen Namen ewiglich preisen: denn groß ist deine Barmherzigkeit, die du an mir erweist. Ps. 85.

Meine Seele brennet vor Verlangen nach dir, und mein Fleisch seufzet ebenfalls um zu dir zu gelangen; denn ist bin ich in einem wüsten und unfruchtbaren Orte. Ps. 67.

Denn was ist im Himmel, oder auf der Erde ausser dir, du Gott meines Herzens! das mich befriedigen könnte? Du allein bist mein Erbgut in Ewigkeit. Jene, die sich von dir entfernen, werden zu

Grunde gehen; du wirst jene zu Grunde richten, die dich verlassen, und den Geschöpfen nachhängen. Ich aber weis für mich kein grösseres Gut, als dir meinem Gott zugethan sein, und auf dich allein meine Hoffnung setzen. Ps. 72.

Einer allein:

Lasset uns vor Gott alle unsere Sünden und Fehler bekennen: damit er uns die Bosheit unserer Vergehungen nachlasse. Ps. 31.

A l l e :

Wir haben vor dem Herrn unserm Gott gesündigt; wir sind ihm nicht unterthänig gewesen: wir haben seine Stimme nicht gehört, und sind nach seinen Geboten nicht gewandelt. Wir haben gesündigt; boshast waren unsre Handlungen, und unsere Werke waren deinen Geboten, o Gott! zuwider. Nun sieh, o Gott! meine Seele; sie ist mit Traurigkeit und Schmerzen über die Grösse des

be-

Begangenen Übels erfüllet: ich gehe ganz danieder geschlagen, und gebeugt einher; meine Augen ersterben vor Thränen, und mein Geist ist elend und gepresset, und rufet sehnlichst zu Gott meinem Schöpfer. Erhöre, o Herr! meine Stimme, und erbarme dich meiner: denn du bist ein barmherziger Gott; erinnere dich nicht unserer Bosheiten, sondern sieh auf uns; weil wir dein Volk und dein Eigenthum sind. Baruch 2. und 3. Isai. 64.

Einer allein:

Der Herr erbarme sich unser, und segne uns; er lasse sein Licht über uns leuchten, und erbarme sich unser. Amen. Ps. 66.

Gott, der in Erfüllung seiner Verheissungen getreu und gerecht ist, lasse uns unsere Sünden nach, und das Blut seines Sohnes Jesu Christi reinige uns von aller Bosheit. Amen. 1. Joh. 3.

Herr, erbarme dich unser. Christe, erbarme dich unser. Herr, erbarme dich unser.

A L L E :

Vater unser, der du bist in den Himmeln; geheiligt werde dein Name; zukomme uns dein Reich; dein Wille geschehe wie im Himmel, also auch auf Erden. Gib uns heut unser tägliches Brod, und vergieb uns unsere Schulden, als auch wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Uebel. Amen.

Ich glaube an Gott den Vater allmächtigen Schöpfer Himmels und der Erde, und an Jesum Christum seinen eingebornen Sohn unsern Herrn, der empfangen ist von dem heiligen Geiste, geboren aus Maria der Jungfrau, gelitten hat unter Pontio Pilato, gekreuziget, gestorben und begraben; abgestiegen zu der Hölle; am dritten Tage wieder auferstanden von den Todten; aufgefahren in den Himmel; sitzt zu der rechten Hand Gottes des allmächtigen Vaters; von dannen er kommen wird zu richten die Lebendigen und
die

die Todten. Ich glaube an den heiligen Geist, eine heilige allgemeine christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Ablass der Sünden, Auferstehung des Fleisches, und ein ewiges Leben. Amen.

Einer allein:

Wir wollen zu dem Herrn beten, damit er unsere Herzen zur Liebe Gottes leite, und uns in allem Guten stärke. 2. Thesal. 2. und 3.

A l l e:

Mache, o Herr! daß ich deine Barmherzigkeit empfinde: weil ich auf dich gehoffet habe. Ps. 142.

Erschaffe in mir, o mein Gott! ein reines Herz, und erneuere in mir den Geist der Gerechtigkeit. Verwirf mich nicht von deinem Angesichte, und entziehe mir niemals deinen heiligen Geist; verleihe mir noch einmal die Freude deines Beistandes, und stärke mich mit dem Geiste deiner Allmacht, Ps. 80.

Rei

Leite mich, o Herr! auf deinem Wege,
und mache mich nach deiner Wahrheit
wandeln: damit mein Herz sich erfreue,
und deinen heiligen Namen fürchte. Ps. 85.

Befestige meine Schritte auf deinen
Wegen: damit meine Füße niemals straus-
cheln, und ausglitschen. Ps. 16.

Einer allein:

Lasset uns beten.

A L L e :

O Herr allmächtiger Gott, der du uns
hast den Anfang dieses Tages erleben las-
sen, leite uns heute durch deine Allmacht,
daß wir zu keiner Sünde ausschweifen;
sondern allzeit nach den Gesetzen deiner
Gerechtigkeit unsere Gedanken, Worte
und Werke einrichten, durch Jesum Chri-
stum unsern Herrn. Amen.

Einer allein:

Lasset uns beten zur seligsten Jungfrau
Maria, zu unseren Patronen und allen
Hei-

Heiligen, damit sie uns aus Liebe zu Christo und zum heiligen Geiste mit ihrer Fürsprache bey Gott unterstützen mögen. Röm. 15.

A L L E :

Gegrüßet seist du Maria! voll der Gnaden; der Herr ist mit dir; du bist gebenedeiet unter den Weibern, und gebenedeiet ist die Frucht deines Leibes Jesus. Heilige Maria Mutter Gottes bitt für uns arme Sünder igt und in der Stunde unsers Absterbens. Amen.

v. Der Herr hat sie erwählet

re. Er hat sie für sich zu einer Wohnung erkohren Ps. 161.

Lasset uns beten.

Allmächtiger ewiger Gott, der du durch die Mitwirkung des heiligen Geistes den Leib und die Seele der glorreichen Jungfrau und Mutter Maria zu einer würdigen Wohnung deines Sohnes vorbereitet hast, verleihe uns deine Gnade, daß, wie wir mit wahrer Freude uns ihrer erinnern,

ren, eben so durch ihre Fürsprache von allen bevorstehenden Übeln, besonders aber vom ewigen Tode befreiet werden, durch eben selben Jesum Christum deinen Sohn unsern Herrn. Amen.

V. Gott hat seinen Engeln wegen deiner befohlen.

R. Daß sie über dich auf allen deinen Wegen wachen sollen. Ps. 90.

Lasset uns beten.

O Gott, der du durch eine unbegreifliche Fürsicht deine heiligen Engel uns zu beschützen gesandt hast, erhöere unser flehentliches Bitten, daß wir hier allezeit durch ihren mächtigen Schutz von allen Widerwärtigkeiten bewahret, dort aber ihnen ewig zugesellet werden, durch Christum unsern Herrn. Amen.

V. Kostbar ist im Angesichte Gottes

R. Der Tod seiner Heiligen.

Der Heilige N. (die Heilige N. oder die Heiligen N. N. *) und alle Heiligen
wol-

*) Hier werden die heiligen Namenspatronen unter andern Heiligen genennet, deren Fürsprache man sich empfehlen will.

wollen niemals aufhören für uns zu Gott zu beten, daß, gleichwie der, der uns zum Glauben und zur Seligkeit gerufen hat, heilig ist, also auch wir in allen Handlungen heilig seyn mögen, durch Christum unsern Herrn. Amen. Koloss. 1. und Petr. 1.

℣. Lasset uns beten für die Kirche Gottes.

℞. Sieh, o Herr! vom Himmel herab auf diesen deinen Weingarten, den deine rechte Hand gepflanzt hat; besuche ihn mit deiner Gnade: damit er herrliche Früchte bringe. Ps. 79.

℣. Für unsern Bischof.

℞. Mache o Herr! daß er über unsere Seelen wache, für welche er wird Rechenschaft ablegen müssen. Hebr. 13.

℣. Für unsern Pfarrherrn.

℞. Sieh ihm, o Gott! die Gnade deine Heerde in Unschuld seines Herzens zu weiden, und den Verstand in allen seinen Handlungen: damit er uns zum ewigen Leben leite. Ps. 77.

℣. Für alle übrige Bischöfe, Priester
und Geistliche.

℞. Verleih ihnen, o Herr! deinen
Beistand, damit sie sich in allen Stücken
als würdige Diener Gottes zeigen, in ei-
ner Liebe, nach den Vorschriften deiner
heiligen Wahrheit. 2. Kor. 6.

℣. Für unsern Landesfürsten den Kai-
ser.

℞. Gieb, o Herr deinem Diener ein
fühlbares Herz, damit er einen rechten Un-
terschied zwischen dem Gutem und Bösen
mache, und dein Volk nach Recht und
Gerechtigkeit richte. 3. B. der Könige. 3.

℣. Für alle Vorsteher und Obrigkeiten.

℞. Gieb ihnen, o Gott! die Macht,
dein Volk nach der Gerechtigkeit, und dei-
ne Armen nach der Billigkeit zu regie-
ren. Ps. 71.

℣. Für unsere Eltern.

℞. Der Herr stärke sie, und lasse sie
felig leben. Ps. 40.

℣. Für alle Lehrer und Erzieher der
christlichen Jugend.

℞.

R. Sende ihnen, o Herr! Weisheit von deinem heiligen Himmel herab: damit sie stets nach selber streben, und arbeiten. Buch der Weisheit 9.

∇. Für dieses Haus.

R. Richte deine Augen, o Herr, allzeit darauf, und entziehe dein Herz niemal davon. 2. Buch der Chronik 7.

Nach diesem betet man eines der nachstehenden besondern Gebete, nach der Verschiedenheit der Umstände; läßt man aber diese alle aus, so fängt man hier gleich an:

∇. Für das ganze christliche Volk &c. Siehe unten 22. Blatt.

Besondere Gebete in verschiedenen Umständen.

Um Tage eines Apostels oder Bischofs, der am gegenwärtigen Orte das Evangelium geprediget hat.

∇. Für unsere christliche Gemeinde.

R. Erhalte sie, o Gott, im Glauben beständig, und unbeweglich in der Hoffnung des Evangeliums, das sie gehöret hat. 1. Thesal. 2.

B 2

∇. Für

✠. Für unsern Bruder, der (unsere Schwester, die) heut den Geburtstag feiert.

✠. Mache, o Gott, daß er (sie) deiner würdig wandle, der du ihn (sie) zu deinem Reiche und zu deiner Glorie berufen hast. 1. Theß. 2.

✠. Für unsern Bruder, der sein (für unsere Schwester, die ihr) Namensfest begeht.

℞. Mache, o Gott, daß er (sie) allezeit den Wandel seines Namenspatrons (ihrer Namenspatroninn) betrachte, und den Glauben desselben (derselben) nachahme. Hebr. 13.

✠. Für diejenigen, welche sich zum Sakrament der Firmung vorbereiten.

℞. Laß, o Gott, über ihnen schweben deinen göttlichen Geist, den Geist der Rathschläge und der Starkmuth; den Geist der Kenntnisse und der Frömmigkeit, und erfülle sie mit dem Geiste der Furcht des Herrn. Isaias 11.

✠. Für

✠. Für diejenigen, welche sich zum
Saframente des Altars vorbereiten.

R. Sieh ihnen Gnade, daß sie mit
einem wahrhaft aufrichtigen Herzen voll
des lebendigen Glaubens hinzutreten, und
nachdem sie dich empfangen haben, nur für
d. h. allein leben. Hebr. 10. Johann 6.

✠. Für unsern kranken Bruder, (für
unsere kranke Schwester.)

R. Sieh, o Herr, der, den (die,
welche) du liebest, ist krank; steige herab
zu ihm (ihr); denn wenn du willst,
kannst du alle gesund machen. Johann
11.

✠. Für unsern reisenden Bruder,
(für unsere reisende Schwester.)

R. Der Herr sei mit ihm auf seinem
(ihr auf ihrem) Wege: und Gottes Engel
begleite ihn (sie) aller Orten. Tob. 5.

Wenn jemand gesund worden ist.

✠. Lasset uns Gott danken für unsern
Bruder, dessen (unsere Schwester, deren)
Krankheit nicht tödlich gewesen ist.

R. Groß bist du, o Herr! in Ewigkeit, und dein Reich besteht zu allen Zeiten: denn du bist der, der uns züchtiget, und heiliget: der uns an die Thore des Todes führet, und wiederum davon befreiet. Tob. 8. und 11.

V. Für das ganze christliche Volk.

R. Mache selig, o Herr! dein Volk, und gieb deiner Erbschaft deinen göttlichen Segen. Ps. 27.

Lasset uns beten.

O Gott! der du die Gaben der Liebe durch die Gnade des heiligen Geistes in den Herzen deiner Gläubigen verbreitet hast, gieb deinen Dienern und Dienerinnen, für welche wir deine Barmherzigkeit anrufen, den Wohlstand der Seele und des Leibs: damit sie dich aus allen Kräften lieben, und aus wahrer Liebe zu dir alles, was dir wohlgefällig und angenehm ist, unternehmen, durch Jesum Christum unsern Herrn. Amen.

Hier liest man zwei Stücke der heiligen Schrift von denen, die unten vorkommen, alsdann wird gesprochen:

Die Gnade unsers Herrn Jesu Christi, die Liebe Gottes, und die Mittheilung der Gnaden des heiligen Geistes sei mit uns allen. Amen. 2. Kor. 13.

Anstatt die heilige Schrift zu lesen, kann man das Monat ein- oder zweimal die zehn Gebote Gottes, und die fünf Gebote der Kirche hersagen.

Die Gebote Gottes.

1. Ich bin der Herr dein Gott. Du sollst keine fremden Götter neben mir haben. Du sollst dir kein geschnitztes Bild machen, um dasselbe anzubeten.
2. Du sollst den Namen Gottes deines Herrn nicht vergeblich führen.
3. Gedenke, daß du den Sabbath heiligest.
4. Du sollst Vater und Mutter ehren, auf daß du lang lebest, und es dir wohlgehe auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten.

6. Du sollst nicht ehebrechen.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht falsches Zeugniß wider deinen Nächsten geben.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus, Acker, Knecht, Magd, Och, Esel, noch alles was sein ist.

Ebendieselben kürzer.

1. Du sollst an einen Gott glauben.
2. Du sollst den Namen deines Gottes nicht eitel nennen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vatter und Mutter ehren, auf daß du lange lebest, und es dir wohl gehe auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten.
6. Du sollst nicht Unkeuschheit treiben.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst nicht falsches Zeugniß wider deinen Nächsten geben.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Weib.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Gut.

Die

Die Gebote der Kirche.

1. Du sollst die gebotenen Feiertage halten.

2. Du sollst die heilige Messe an Sonn- und Feiertagen mit gebührender Andacht hören.

3. Du sollst die gebotenen Fasttage halten, als: die vierzigtägige Fasten, die Quatemberzeiten, und andere gebotene Fasttage; auch sollst du am Freitag und Samstag dich vom Fleischessen enthalten.

4. Du sollst deine Sünden dem verordneten Priester jährlich zum wenigsten einmal beichten, und um die österliche Zeit das hochwürdigste Sakrament des Altars empfangen.

5. Du sollst an verbotenen Zeiten keine Hochzeit halten.

A b e n d g e b e t .

Im Namen des Vaters, und des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.